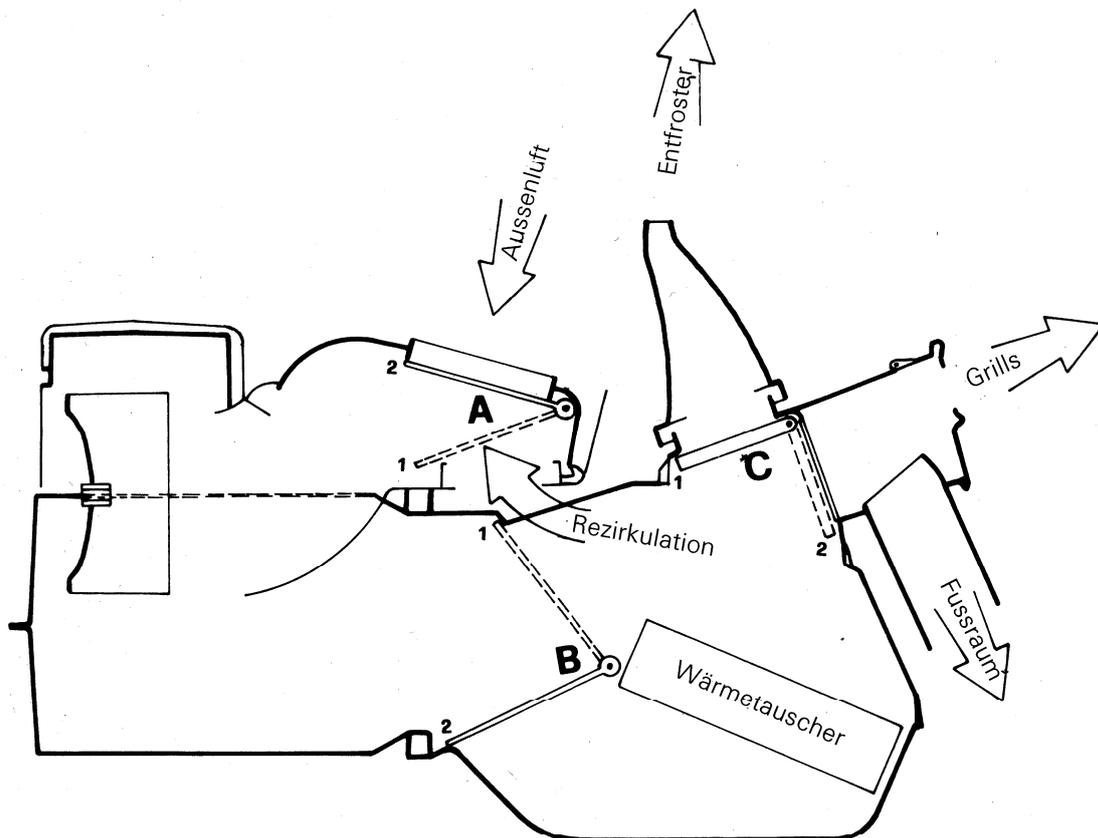


HEIZUNGS- UND BELÜFTUNGSANLAGE

Die Bedienung der Heizungs- und Belüftungsanlage ist unterdruckgesteuert. Der erforderliche Unterdruck wird aus dem Ansaugkrümmer entnommen, geht zum Unterdruckbehälter und dann zum Verteiler. Drückt man eine der Tasten, wird durch den Verteiler die entsprechende Unterdruckdose angesteuert und von dieser die mit ihr verbundene Klappe der Heizungs- und Belüftungsanlage betätigt.

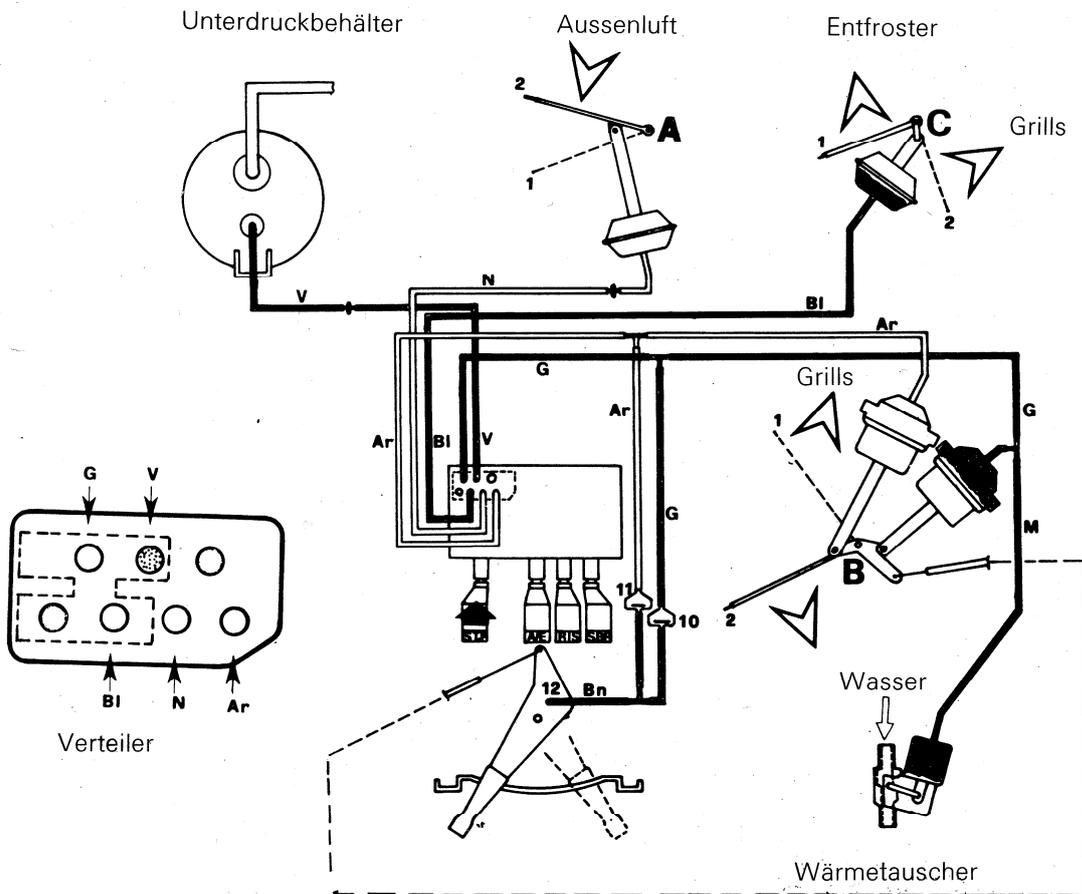


Schnitt durch die Heizungs- und Belüftungsgruppe

A. Lufteinlassklappe und Luft-Rezirkulation - B. Regulierklappe für Warmluft und Rezirkulation - C. Klappe zur Luftzufuhr zum Entfroster oder zu den inneren Düsen bzw. Grills.

STEUERUNGSSCHEMA DER HEIZUNGS UND BELÜFTUNGSANLAGE

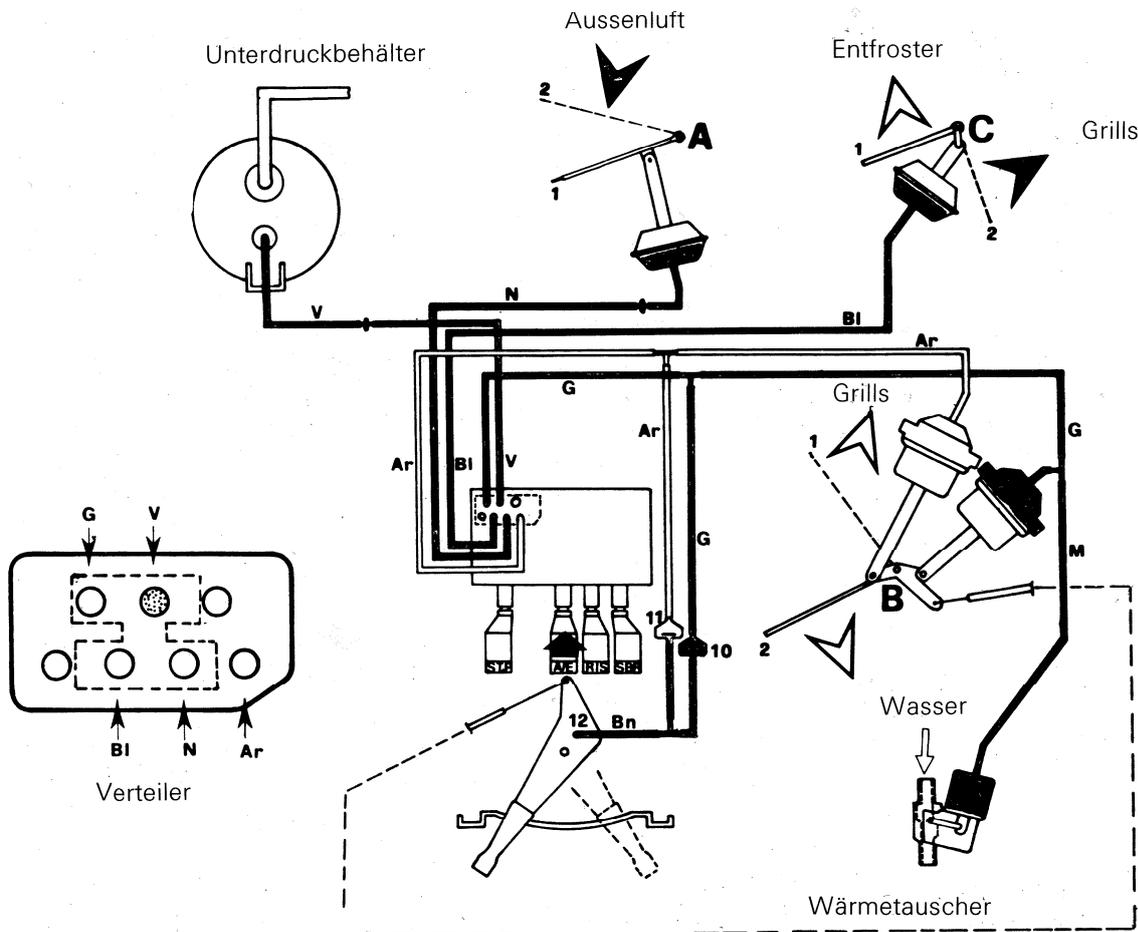
	STOP	A/E	RISC.	SBRIN.
Ventilator	funktioniert nicht	eingeschaltet	eingeschaltet	eingeschaltet
Hahn des Wärmetauschers	geschlossen	geschlossen	geöffnet	geöffnet
Klappe A	Stellung 2 (geschlossen)	Stellung 1 (geöffnet)	Stellung 1 (geöffnet)	Stellung 1 (geöffnet)
Klappe B	Stellung 2	Stellung 2 (Luft zu den inneren Grills)	Diese Klappe wird nicht unterdruckgesteuert, da die Warmluftmenge manuell regulierbar ist.	Stellung 1
Klappe C	Stellung 1	Stellung 1 (Luft zu den inneren Grills)	Stellung 1 (Warmluft zu den inne- ren Grills)	Stellung 2 (Warmluft zum Entfroster)



STOP-Schaltung

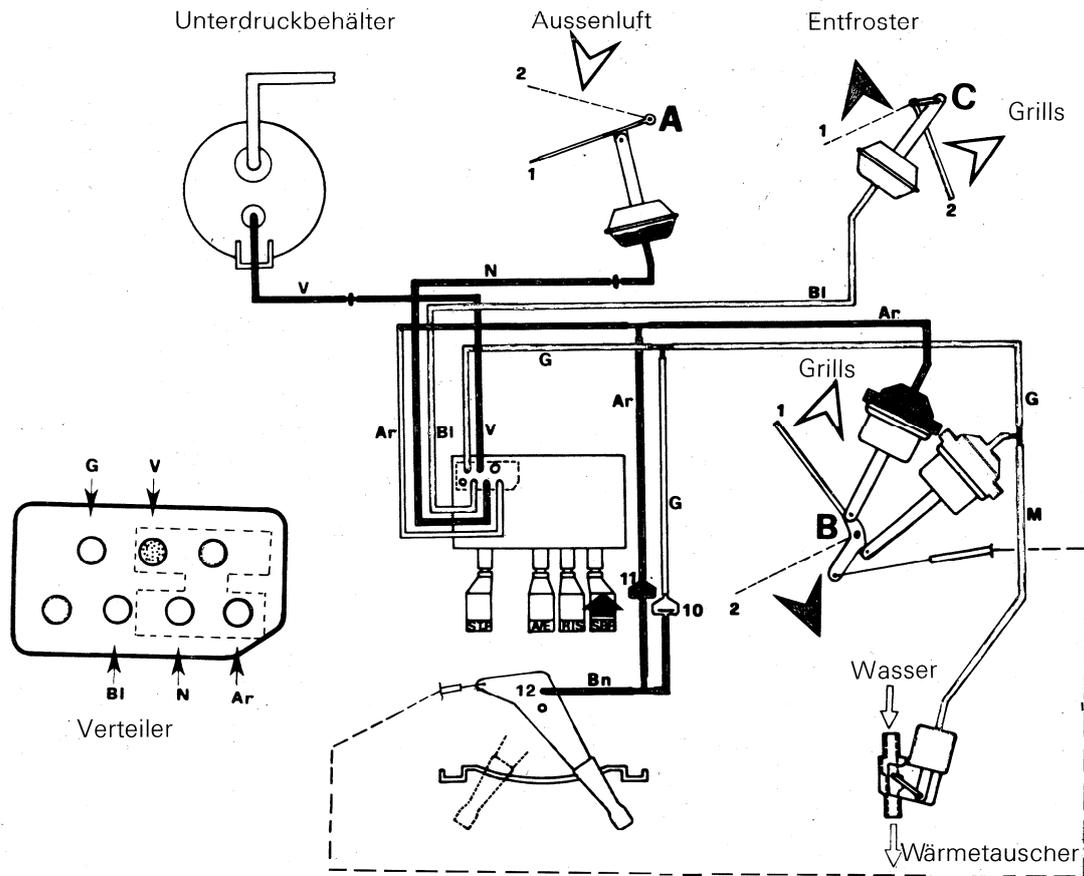
Schlauchfarben: Ar: orange - BI: blau - Bn: weiss - G: gelb - M: braun - V: grün - A: Aussenluft-Einlassklappe - B: Warmluftklappe - C: Entfrosterklappe.

Bei stehendem Motor wird kein Unterdruck erzeugt und deshalb befinden sich die Unterdruckdosen in Ruhestellung. Die Klappe (A) steht in Stellung (2), die Klappe (B) ist frei und wird manuell betätigt, die Klappe (C) befindet sich in Stellung (2), der Hahn des Wärmetauschers ist geöffnet. Setzt man den Motor in Gang und drückt die Taste STOP, schaltet sich der Verteiler wie im Schema dargestellt. (Im Schema sind die vom Unterdruck betroffenen Schläuche und Dosen schwarz dargestellt). Da die Klappe (A) nicht durch den Unterdruck verstellt wird, bleibt sie in Stellung (2) und versperrt der Aussenluft den Eintritt. Die Klappe (B) geht in Stellung (2), die Klappe (C) nimmt die Stellung (1) ein und der Hahn des Wärmetauschers schliesst sich. Die Verstellung der Klappe (B) bewirkt die automatische Bewegung des Warmluft-Gleitreglers. Beim Drücken der Tasten A/E, RISC oder SBRIN tritt auch das Gebläse in Tätigkeit. Durch den mit dem Ventilatorsymbol gekennzeichneten Schalter können die beiden höheren Geschwindigkeiten eingeschaltet werden.

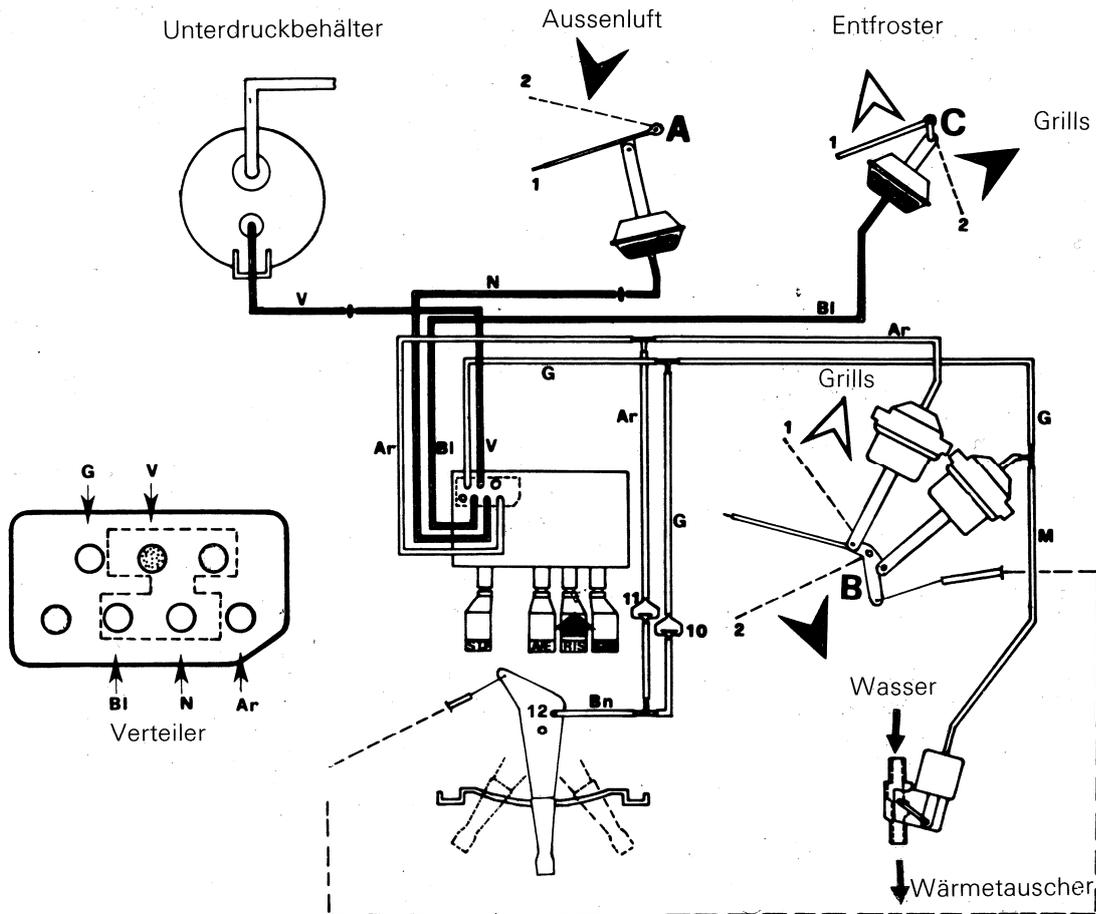


A/E - Schaltung

Durch Drücken der Taste A/E schaltet sich der Verteiler wie im Schema dargestellt. Die Klappe (A) geht in die Stellung (1) und gibt der Aussenluft den Eintritt frei. Die Klappe (B) befindet sich in der Stellung (2) und leitet die Luft zu den inneren Grills. Die Klappe (C) steht in der Stellung (1) und leitet die Luft zu den inneren Grills. Der Hahn des Wärmetauschers ist geschlossen.

**SBRIN-Schaltung**

Durch Drücken der Taste SBRIN schaltet sich der Verteiler wie im Schema dargestellt. Die Klappe (A) geht in die Stellung (1) und gibt der Aussenluft den Eintritt frei. Die Klappe (B) befindet sich in der Stellung (1) und verhindert, dass die Luft nach innen geht. Die Klappe (C) steht in der Stellung (2) und führt die Luft zum Entfroster. Der Hahn des Wärmetauschers ist geöffnet.



RISC-Schaltung

Durch Drücken der Taste RISC schaltet sich der Verteiler wie im Schema dargestellt. Die Klappe (A) schwenkt in die Stellung (1) und lässt die Aussenluft einströmen. Die Klappe (C) führt die Luft zu den inneren Grills. Zum Hahn des Wärmetauschers und zu den Dosen der Klappe (B) gelangt kein Unterdruck und deshalb lässt der Hahn das Wasser zum Wärmetauscher. Die Klappe kann von Hand verstellt werden, wodurch die durch den Wärmetauscher strömende Luftmenge geregelt wird.